



Prien warb auf Grüner Woche

Beitrag

Von Freitag, 20. bis Sonntag, 29. Januar 2023 fand die Internationale Grüne Woche (IGW) zum 87. Mal in der Bundeshauptstadt statt. Nach zweijähriger Coronapause waren auf der weltgrößten Messe für Ernährung, Landwirtschaft und Gartenbau über 1.400 Aussteller aus 60 Ländern vertreten. Rund 300.000 Gäste besuchten in den zehn Tagen das Berliner Messegelände – darunter der Erste Bürgermeister der Marktgemeinde Andreas Friedrich und die Geschäftsführerin der Prien Marketing GmbH Andrea Hübner gemeinsam mit dem Landrat Otto Lederer sowie mehreren Bürgermeister:innen aus dem Landkreis Rosenheim.

Der Schwerpunkt des Besuchs galt der Halle 22b, wo sich die bayerische Land- und Ernährungswirtschaft präsentierte. Unter dem Motto „Bayern ein Genuss“ traf hier Tradition und Lebensfreude auf bewusste Ernährung und Streuobst. Letzteres hat eine enorme Bedeutung für die Kulturlandschaft und die Artenvielfalt im Freistaat. So werden nächstes Jahr mit dem Bayerischen Streuobstpakt Mittel zur Verfügung gestellt, damit Obstbäume gepflanzt, gepflegt und erhalten werden können. „Der Tag auf der IGW wurde effizient genutzt, um bestehende Verbindungen zu pflegen und neue Kontakte, auch außerhalb der Bayernhalle, aufzubauen“, resümiert Andrea Hübner.

Bericht und Foto: Prien Marketing GmbH – Wiedersehensfreude mit Stefan Mühle und Armin Mühle-Fink (im Bild hinten) auf der IGW. „Dank Toni Hötzelberger (im Bild rechts) besteht seit 40 Jahren eine langjährige Tourismus-Freundschaft zur Gemeinde Weilrod“, so die Geschäftsführerin der Prien Marketing GmbH Andrea Hübner (im Bild mittig). Erst kürzlich, im Dezember 2022, war der Erste Bürgermeister der Marktgemeinde Andreas Friedrich (im Bild links) auf Freundschaftsbesuch im Hochtaunus.

Weitere Informationen sind im Tourismusbüro Prien unter Telefon +49 8051 6905-0 oder im Internet unter www.tourismus.prien.de erhältlich.



Kategorie

1. Grüne Woche Berlin

Schlagworte

1. Bayern
2. Berlin
3. Grüne Woche
4. Prien am Chiemsee
5. Weilrod